

III. ÜBUNG ZUR TOPOLOGIE

<http://math-www.upb.de/~dirk/Vorlesungen/Topologie/>

11. Aufgabe: Sei X ein topologischer Raum, sei $A \subseteq X$ und $x \in X$. Man zeige:

- a) Genau dann gilt $x \in A^\circ$, wenn $A \in \mathcal{F}$ gilt für jeden Filter \mathcal{F} auf X mit $x \in \text{Lim } \mathcal{F}$.
- b) Genau dann gilt $x \in \overline{A}$, wenn es einen Filter \mathcal{F} auf X gibt mit $x \in \text{Lim } \mathcal{F}$ und $A \in \mathcal{F}$.

12. Aufgabe: a) Sei X ein topologischer Raum, und sei \mathcal{F} ein Ultrafilter auf X . Dann ist entweder \mathcal{F} konvergent oder \mathcal{F} besitzt keinen Berührungspunkt.

b) Sei X ein Hausdorffraum, und sei \mathcal{F} ein Filter auf X . Ist $x \in \text{Lim } \mathcal{F}$, so ist x der einzige Berührungspunkt von \mathcal{F} .

13. Aufgabe: Man zeige, dass \mathbb{R}^N mit der Zariski-Topologie (vgl. Aufgabe 10.) nicht separiert ist.

14. Aufgabe: Ein topologischer Raum heißt *separabel*, wenn es eine höchstens abzählbare dichte Teilmenge gibt. Man zeige, dass jeder Teilraum eines separablen *metrischen* Raums (X, d) separabel ist.

15. Aufgabe: Die Menge \mathbb{R} werde wie folgt topologisiert. Sei $x \in \mathbb{R}$ und $A \subseteq \mathbb{R}$. Dann sei A eine Umgebung von x (per definitionem), falls es ein $\varepsilon > 0$ gibt mit

$$]x - \varepsilon, x + \varepsilon[\cap (\mathbb{Q} \cup \{x\}) \subseteq A.$$

Man zeige:

a) Die Voraussetzungen von Satz 2.19 sind erfüllt, d. h. es gibt wirklich eine Topologie \mathcal{T} mit genau diesen Umgebungen.

b) $(\mathbb{R}, \mathcal{T})$ ist separiert.

c) $(\mathbb{R}, \mathcal{T})$ ist separabel.

d) Der Teilraum $\mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ (versehen mit der Spurtopologie) ist nicht separabel. (Hinweis: Man zeige, dass die Spurtopologie auf $\mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ die diskrete Topologie ist.)

16. Aufgabe: Man zeige, dass die Intervalle $]0, 1[$, $[0, 1[$ und $[0, 1]$ paarweise nicht homöomorph sind.